

**Betreff:** Strabs soll überprüft werden erscheinen in Coburger Neuen Presse

**Von:** Freunde für Bayern <fffbayern@gmx.net>

**Datum:** 17.10.2017 19:42

**An:** verlag@np-coburg.de, "OB Frank Rebhan, SPD Stadt Neustadt bei Coburg" <rathaus@neustadt-bei-coburg.de>, Michael Busch Coburg <landratsamt@landkreis-coburg.de>

**Kopie (CC):** . Martin Rauscher, ÜWG Grub am Forst <martin.rauscher@grub-am-forst.de>, "Christian Gunsenheimer, FW Weitramsdorf" <info@weitramsdorf.de>, Markus Mönch, Parteilos & Bürgernah Weidhausen <info@weidhausen.de>, Michael Boßecker, SPD Untersiemau <info@untersiemau.de>, "Rainer Marr, CSU/LV Sonnefeld" <info@sonnefeld.de>, Hendrik Dressel, FW Stadt Seßlach <info@sesslach.de>, Gerhard Preß, CSU/LV Stadt Rödentel <info@roedental.de>, "Wener Thomas, SPD Itzgrund" <info@itzgrund.de>, "Josef Brunner, SPD Meeder" <info@gemeinde-meeder.de>, "Bernd Reisenweber, FW Ebersdorf" <info@ebersdorf.de>, Udo Döhler, FW Dörfles-Esbach <info@doerfles-esbach.de>, Oberbürgermeister Norbert Kastner Stadt Coburg <info@coburg.de>, info@bad-rodach.de, Martin Finzel Ahorn <info@ahorn.de>, . Udo Siegel, CSU/Bürgerblock Großheirath <gemeinde@grossheirath.de>, Hermann Bühling, CSU Lautertal <gemeinde.lautertal.ofr@t-online.de>, "Kurt Bernreuther, SPD Grub am Forst" <arno.luthardt@grub-am-forst.de>, Joachim Herrmann <joachim.herrmann@csu-bayern.de>, Markus Dr. Söder <markus.soeder@soeder.de>

Sehr geehrte Bürgermeister des Landkreises Coburg

Sehr geehrter Herr Landrat Michael Busch

Sehr geehrter Herr Wolfgang Braunschmidt von der Coburger Redaktion,

Liebe Freunde und Mitstreiter unsere Bemühungen um Volksaufklärung wegen der unseriösen Straßenausbaubeitragsatzungen ist scheinbar sogar schon bei den Bürgern und den Bürgermeistern des Landkreises Coburg angekommen. Allerdings wird von einer Infoveranstaltung im Monat August – also viele Wochen vor der Bundestagswahl berichtet.

Liebe bayerische Bürgermeister noch müsst Ihr die Anweisungen von Innenminister Herrmann empfangen es bleibt nun allerdings eine Hoffnung bestehen, selbst wenn bei der Bundestagswahl Herr Herrmann es nicht schaffte über das Wählervotum in den Bundestag zu kommen, dass wir und auch Sie als Bürgermeister, freuen können, dass wir Ihn bald loshaben werden.

Besteht denn die Möglichkeit, dass irgendein Empfänger dieser Mail uns den Wortlaut der Resolution zukommen lässt.?

Wie so schön im Bericht zu lesen; `/*Alle im Landtag vertretenen Parteien haben die jüngsten Beschlüsse zur KAG- Änderung*/_ (katastrophale Fehlentscheidung) /*mitgetragen. */_`

Wir werden und bis zur nächsten Landtagswahl Bayern ganz energisch bemühen, dass all diesen Mandatsträgern zum Dank für die Tage nach der Wahl diese möglichst über einen Denkkzettel überlegen ob diese Idee wirklich zum Frieden und Wohle des Volkes beigetragen hätte.

Bekanntlich bemühen sich **\*alle\*** bayerischen Landräte in einer Art von Terror die Bürgermeister zu zwingen, dass grundsätzlich alle Kommunen im Jahre 2018 eine Straßenausbaubeitragsatzung beschliessen und auch anwenden. Erpresserische Drohungen und Aussetzung der kommunalen Selbstverwaltung über die bayerische Diktatur-Demokratie ist somit perfekt!

Leider haben wir zur Stunde noch keinen Lichtblick ob es denn in Deutschland oder mindestens in Bayern eine Persönlichkeit gibt, wie ein Kurz als Bundeskanzler in Österreich? Die Bürger Österreichs und Deutschland hat diesem Mandatsträger in Sachen Flüchtlinge viel zu verdanken?

Auch In Deutschland sollte mal ein derartiger Ruck durch alle Parteien gehen, welche sich für Strabs bisher sooo stark gemacht haben- In Österreich – in der Schweiz und in Italien plus in Polen wundern sich deren Palitiker über den t<ypisch deutschen Einfallsreichtum wenn es geht die eigenen Bürger (das sind auch Ihre Wähler) soooo hemmunglos und unverschämt abzocken. Sogar in Baden-Württemberg- Hamburg-Berlin-München und Buxtehude –alles ohne CSU Mandatsträger finanzieren Ihren Straßenunterhalt aus Steuermitteln

Straßen sind Allgemeingut und nicht von den Anliegern zu unterhalten, denn der Verschleiß wird nicht vom Anlieger verursacht.

\*Hände weg von fremdem Eigentum!!!\*

Eigentlich hätte die FDP in Bayern Aussicht auf stärkste Partei zu werden - denn mit AfD - können die Bürger - wenn sie diese bei der Bundestagswahl gewählt haben - nicht ganz glücklich sein. Die FDP hat allerdings die Situation erkannt und in Ihrem Parteiprogramm u.A. auch die Abschaffung der Strabs beschlossen.

Wichtigste Erkenntnis: Künftig alles bloß nicht eine Stimme bei der kommenden Landtagswahl jenen Mandatsträgern welche der KAG zugestimmt haben.

Wer mehr Infos zu diesem Thema sucht, der findet in >>>> [www.anti-strabs-net.de](http://www.anti-strabs-net.de) / Vssd.eu ist ein zusätzliche Infoquelle.

Unserem Wendehofer - (plus Scheuer samt Dobrindt) wünschen wir eine glückliche Hand bei Angie und weiterhin Stehvermögen, damit auch der überzeugteste CSU- Anhänger bemerkt, dass STRABS und "Obergrenze" die CSU ins Verderben führt!

mit freundlichen Grüßen

gez. Josef Butzmann 1. Vors. v. Freunde -Bayern e.V. Postfach 1117 89258 Weißenhorn  
EM [fffbayern@gmx.net](mailto:fffbayern@gmx.net) Tel 07309 5084

Für jeden Kommentar vorab ein herzlichstes Dankeschön